

B24 Herr Grosse / deutscher Dozent / Anglistik

Interaktionspartner: taiwanesischer Student

Erhebungszeitpunkt: SS 09

Herr Grosse hat in seinen Seminaren viele ausländische Studierende und stellt immer wieder fest, dass es bei schriftlichen Klausuren oder Hausarbeiten offensichtlich sehr unterschiedliche Leistungsanforderungen in den verschiedenen Ländern gibt. Viele Studierende, die in ihren Heimatländern ein Bachelor-Studium absolviert haben, haben dort ausschließlich Klausuren im Multiple-Choice-Verfahren kennen gelernt und mussten niemals eigenständige Texte verfassen. Deshalb haben sie mit den Leistungsanforderungen an deutschen Universitäten, insbesondere mit Referaten und Hausarbeiten, häufig große Probleme. Einmal kommt ein taiwanesischer Student in die Sprechstunde von Herrn Grosse, weil er mit der Benotung seiner Hausarbeit nicht zufrieden ist. Er erklärt, dass er die angegebene Grundlagenliteratur intensiv bearbeitet und sich die größte Mühe gegeben habe, die darin enthaltenen Informationen so genau wie möglich wiederzugeben. Er verstehe deshalb nicht, warum die Arbeit trotzdem nicht gut bewertet worden sei. Herr Grosse versucht daraufhin, dem Studenten klar zu machen, worum es beim Verfassen einer Hausarbeit geht und was er von dem Studenten erwartet.

1. Welche Vorstellungen hat der Dozent vom Abfassen einer Hausarbeit?
2. Welche Vorstellungen hat der taiwanesischer Student von einer guten Hausarbeit?